

Mai 2018

Unternehmerinnen gestern und heute

Am 17. Mai startet die Reihe "Kinder, Kapital, Karriere" im Friederike-Wackler-Museum in Göppingen. Sie schlägt einen Bogen von Unternehmerinnen im 19. Jahrhundert zu erfolgreichen Geschäftsfrauen heute.

Wer das Friederike-Wackler-Museum in Göppingen besucht, erfährt, wie sich einer der ältesten Betriebe für Güterbeförderung im Raum Göppingen von der Pferdefuhrhalterei hin zum modernen Logistikdienstleister entwickelt hat. Und er bekommt Einblicke, wie es für die Namensgeberin des Museums gewesen sein muss, Ende des 19. Jahrhunderts einen Fuhrbetrieb erfolgreich zu leiten – zu einer Zeit, als die Gesellschaft patriarchalisch geprägt war und das Unternehmertum fest in männlichen Händen lag. Frauen hatten sich ausschließlich um das Wohl ihrer Männer und Kinder zu kümmern. Sie wurden auf die sogenannten drei K beschränkt: Kinder, Küche, Kirche. "So sind wir auf die Idee gekommen, unsere Reihe "Kinder, Kapital, Karriere" zu nennen", erklärt Gabriele Schwarz, Prokuristin der Schwarz-Gruppe und Leiterin des Museums.

Die fünf Sonderveranstaltungen mit begleitender Sonderschau geben Aufschluss darüber, mit welchen Hindernissen Geschäftsführerinnen zu Zeiten Friederike Wacklers zu kämpfen hatten und wie es heute für Unternehmerinnen aussieht. "Um den Blick in die Vergangenheit anschaulich zu machen, haben wir einen Film in Auftrag gegeben, der bei der Auftaktveranstaltung erstmalig gezeigt wird", berichtet Schwarz. Margarete Steiff, Mathilde Wieland, Caroline Märklin, Thekla Landerer, die Härlin'schen Töchter und natürlich Friederike Wackler kommen hier zu Wort. Sie sind Beispiele für die wenigen Frauen, die am vorherrschenden Frauenbild gerüttelt haben, indem sie die Geschäfte ihrer verstorbenen Männer weiterführten oder ein eigenes Unternehmen gründeten.

 \rightarrow



Auftakt am 17. Mai

Mit dem aktuellen Thema "Wirtschaft und Politik sind keine Männersache" startet Nicole Razavi, CDU-Landtagsabgeordnete aus Geislingen und Mitglied im Verkehrsausschuss, die Reihe am 17. Mai. Den Unternehmensvortrag hält Dr. Annette Arnold, Geschäftsführerin der Alfred Arnold Verladesysteme GmbH & Co.KG in Stuttgart. "Aus Verantwortung und Neigung – als Ingenieurin im Familienbetrieb" lautet der Titel ihres Vortrags.

Alle Termine auf einen Blick

Die Sonderveranstaltungen im Friederike-Wackler-Museum in der Davidstraße in Göppingen finden am 17. Mai, 21. Juni, 19. Juli, 20. September und 18. Oktober statt. Soft Opening ist um 18 Uhr, Beginn der Vorträge um 18:30 Uhr, Ende gegen 21:30 Uhr. Für Getränke und einen Imbiss sorgt der Veranstalter. Platz ist für etwa 60 Besucher, daher ist eine schriftliche Anmeldung gewünscht unter hallo@friederike-wackler-museum.de.

Weitere Informationen gibt es unter www.friederike-wackler-museum.de